

## LötKolben statt Lockenwickler – technische Berufe jenseits von Rollenklischees

***Kaum online, war die Veranstaltung bereits ausgebucht: 175 Schülerinnen haben sich für den 4. Mädchen-Technik-Kongress im Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof angemeldet. Das Angebot bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus Labor-Experimenten, Austausch mit berufstätigen Frauen aus Forschung und Wirtschaft sowie Entdeckungstouren über den Wissenschaftscampus.***

Berlin-Adlershof – Berliner und Brandenburger Schülerinnen können auf dem Kongress nicht nur ihr naturwissenschaftliches Talent unter Beweis stellen, sie erfahren auch mehr über Inhalte und Karrieremöglichkeiten in technisch-naturwissenschaftlichen Berufen. 175 Mädchen der 7. bis 12. Klasse aus der Region hat das besonders interessiert und haben sich für das breit gefächerte Angebot am 18. Oktober 2013 angemeldet. In diversen Führungen und praktischen Workshops bekommen sie einen Überblick über vielfältige Anwendungsbereiche und legen bei praktischen Experimenten selbst Hand an. Die Angebote reichen von Metall fräsen und schleifen, elektronische Schaltungen löten, Roboter und Formel-1-Wagen programmieren, eigene Brücken konstruieren bis hin zu Strom aus Obst erzeugen. Führungen in Forschungseinrichtungen und Unternehmen ermöglichen den Mädchen weitere Einblicke in den Alltag einer Wissenschaftlerin oder Technikerin im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Ziel ist es auch, bei Mädchen Berührungsängste, Vorurteile und Hemmnisse gegenüber ingenieur- und naturwissenschaftlichen Berufen abzubauen.

Das Angebot wird ergänzt durch eine Weiterbildungsveranstaltung für Lehrkräfte zum Thema Gender und MINT sowie Informationen zu weiterführenden Angeboten. Dazu gehört beispielsweise eine einwöchige Technik-Akademie für Mädchen ab der siebten Klasse ([www.mst-femnet.de](http://www.mst-femnet.de)). Parallel laufen die Vorbereitungen für den Mädchen-Technik-Kongress 2014. Der Schwerpunkt soll dann auf dem Thema Licht liegen und die Ausrichtung der Veranstaltung internationaler werden.

### **Gewinnung von Mädchen für MINT-Berufe – wer steckt dahinter**

Der regionale Mädchen-Technik-Kongress ist eine Initiative im Rahmen des bundesweiten Netzwerks mst|femNet meets Nano and Optics. Ziel ist es, Mädchen für MINT-Berufe zu begeistern und damit Fachkräfte für die Wirtschaft nachhaltig zu sichern. Organisiert wird die Berlin-Brandenburger Veranstaltung vom Zentrum für Mikrosystemtechnik Berlin (ZEMI) – die Geschäftsstelle ist am Ferdinand-Braun-Institut angesiedelt – sowie LIFE e. V. und BriSaNT (Universität Potsdam). Das Vorhaben wird im Rahmen der Qualifizierungsinitiative „Aufstieg durch Bildung“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

### **Pressekontakt/Akkreditierung von Pressevertretern und -vertreterinnen:**

Zentrum für Mikrosystemtechnik Berlin  
Katharina Kunze  
Max-Planck-Straße 5  
12489 Berlin  
Tel.: 030 6392 3326  
E-mail: [katharina.kunze@zemi-berlin.de](mailto:katharina.kunze@zemi-berlin.de)  
Homepage : [www.mst-femnet.de](http://www.mst-femnet.de)

GEFÖRDERT VOM

